



Die Flöte Vom Knochen zum Blech

„Eine historische Reise durch die Welt der Blasinstrumente (Aerophone). Angefangen bei steinzeitlichen Knochenflöten, den ältesten Blasinstrumenten, geht es über antike Aulos Doppelflöten zu „modernen Instrumenten“ des Barock und letztendlich zum Saxophon, der jüngsten Entwicklung im Bereich der Aerophone.“

Die Welt der Blasinstrumente ist sehr vielfältig. Sowohl von der Art der Klangerzeugung als auch von den verwendeten Materialien her. Diese Ausstellung orientiert sich in erster Linie an europäischen Instrumenten und deren Entwicklung im Hinblick auf die Musik der westlichen Welt. Darüber hinaus werden Einblicke in andere Musikwelten eröffnet sowie zu mythischen und religiösen Hintergründen.“ (Ausstellungsankündigung)

Die Ausstellung entstand in Zusammenarbeit von Edith Exo (D) und Museumsleiterin Johanna Niederkofler.



alle Bilder: archeoParc Schnalstal

Making-of

Kuratoren: Edith Exo (D) und Johanna Niederkofler

Leihgeber: Amt für Denkmalpflege Graubünden (CH), Ton in Ton (D), Amt für Bodendenkmäler der Autonomen Provinz Bozen, Musik Plaschke Algund, privat

Texte: Edith Exo und Johanna Niederkofler

Übersetzung: Michela Caracristi

Grafik: ganeshGraphics

Gestaltung: Edith Exo, Johanna Niederkofler und Siegmund Gamper

Geldgeber und Sponsoren: Autonome Provinz Bozen, Gemeinde Schnals und Etschwerke AG

Menschen



Edith Exo ist Flötenbauerin und Musikerin, sie hat sich auf den Bau von historischen Instrumenten aus Knochen spezialisiert.

Die Ausstellung haben an 140 Öffnungstagen 19.500 Besucher gesehen.

Fragen?

Kontaktieren Sie uns per Telefon oder E-Mail:

Tel. + 39/0473/676020

E-Mail: info@archeoparc.it